

DIN EN 60384-13:2012-09 (D)

Festkondensatoren zur Verwendung in Geräten der Elektronik - Teil 13: Rahmenspezifikation - Festkondensatoren mit einem Dielektrikum aus Polypropylen und Belägen aus Metallfolien für Gleichspannung (IEC 60384-13:2011); Deutsche Fassung EN 60384-13:2012

Inhalt	Seite
Vorwort	2
1 Allgemeines.....	5
1.1 Anwendungsbereich.....	5
1.2 Zweck	5
1.3 Normative Verweisungen	5
1.4 Angaben in der Bauartspezifikation	5
1.5 Begriffe	6
1.6 Kennzeichnung.....	7
2 Bevorzugte Bemessungswerte und Eigenschaften	7
2.1 Bevorzugte Eigenschaften	7
2.2 Bevorzugte Bemessungswerte	8
3 Qualitätsbewertungsverfahren	9
3.1 Primäre Fabrikationsstufe	9
3.2 Baulich ähnliche Bauelemente.....	9
3.3 Bestätigte Prüfberichte zu freigegebenen Losen	9
3.4 Bauartanerkennung.....	9
3.5 Qualitäts-Konformitätsprüfung	15
4 Prüf- und Messverfahren.....	16
4.1 Sichtprüfung und Kontrolle der Maße	16
4.2 Elektrische Prüfungen	17
4.3 Widerstandsfähigkeit der Anschlüsse	20
4.4 Lötwärmebeständigkeit	20
4.5 Lötbarkeit.....	20
4.6 Rascher Temperaturwechsel	21
4.7 Schwingen.....	21
4.8 Dauerschocken	21
4.9 Schocken.....	22
4.10 Reihenfolge klimatischer Prüfungen	22
4.11 Feuchte Wärme, konstant	23
4.12 Dauerprüfung	24
4.13 Lösemittelbeständigkeit des Bauelements.....	24
4.14 Lösemittelbeständigkeit der Kennzeichnung	24
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	25

Tabelle 1 – Vorzugswerte der Grenzabweichungen	8
Tabelle 2 – Vorzugswerte und Kombinationen.....	9
Tabelle 3 – Prüfplan und zulässige Anzahl nicht konformer Bauelemente für die Bauartanerkennungsprüfungen.....	11
Tabelle 4 – Prüfplan für die Bauartanerkennung.....	12
Tabelle 5 – Losweise Prüfung	16
Tabelle 6 – Periodische Prüfung.....	16
Tabelle 7 – Messpunkte und Prüfspannungen	17
Tabelle 8 – Anforderungen an den Isolationswiderstand	19
Tabelle 9 – Korrekturfaktoren	19
Tabelle 10 – Bevorzugte Schärfegrade	22
Tabelle 11 – Prüfbedingungen.....	24